

Alpoxox

cmer gedungen heit
 Die schimpfenden
 ab lassen in büßung
 Die spitz böser sich
 zwinget vnder dz
 rang gericht der
 schungung du bist
 ein fürer in der vater
 in der wartung du
 bist ein hütter in der
 gedulikeit du bist
 ein meyster in der lu-
 tersten ein valkeis
 du ochellentlich in
 wissent bist der in
 trauheit in zwalt
 beit du bist dz die
 beidne drüti zemen
 zwingt alle wie schweissig
 die dz die ungezogen
 an den süten sich gefil-
 len abir bößheit du
 bist als der münch
 Bley smuel si in selb
 vo kemmer unebm der
 süten du machest dich
 eine stey vier edelste
 der gefellst ist gebu-
 wende die zinne der
 himel sehen iherusa-
 lem der sich mit erbi-
 te vnd zekerende bo

licheit der süten
 Bunder der alle zu
 unbeweglich bestände
 in der schwari der
 heiligen geistlichkeit
 du machest die lüt
 frönde von in selbe
 du tüft die vesser der
 untugende blieben
 mit tugenden wann du
 bist ein spiegel der selen
 Da sich dz münchlich
 gemüt lütterlich gme-
 er sich dar vnd der
 dz er fülle dz zelügel
 ist vnd in tug dz vbrut
 ist in selliche dz er-
 umb ist du bist ein
 salbliches hochzute-
 blisches gaden in de
 gedebte wirt dz machel
 vnd li des heilige
 geistes in die sel zu
 füget wirt dem himel-
 schon gemachel die
 gerechtten mince dich
 vnd die dich flechtet
 die mit berabot des
 liches der warheit
 vnd erkennet mit wa-
 si in däng tün süller
 wann wie du bitter
 an der rinden dunkelt